

<b>S4</b>	<b>STRASSEN</b>	<b>152</b>
<b>S4.03</b>	<b>Strassen, Wege, Gehwege, Radwege, Plätze, Parkplätze</b>	
	Eigentalstrasse	2014-362
	Einladung zur Allianz "Unser Eigental"	

---

### **Ausgangslage**

Die Eigentalstrasse verläuft durch die Gemeinden Oberembrach, Kloten und Nürensdorf und befindet sich im Eigentum dieser drei Gemeinden. Die Strasse führt mitten durch ein rund 2 km<sup>2</sup> grosses Natur- und Landschaftsschutzgebiet. Sie grenzt an Flachmoor-, Amphibienlaichgebiets- und Trockenwiesenflächen, die in Bundesinventaren als Schutzobjekte von nationaler Bedeutung und teilweise auch in kantonalen Schutzinventaren aufgeführt sind.

Im November 2014 initiierten die Gemeinden Kloten, Nürensdorf, Oberembrach sowie der Kanton Zürich einen Runden Tisch, um mögliche Lösungen auf einer breiten Basis zu diskutieren und gemeinsame Massnahmen festzulegen.

Im Jahr 2015 haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Runden Tisches folgende Massnahmen und Vorgehensweisen festgelegt

Für die Zeit von 10 Jahren, sollten folgende Massnahmen gelten:

1. Nächtliche Sperrung während der Frühlingwanderung – in der Regel während 4 - 6 Wochen zwischen Mitte Februar bis Mitte April.
2. Totalsperrung im Sommer während zwei Monaten
3. Nächtliche Sperrung während der Herbstwanderung in bis zu 30 geeigneten Nächten während den Monaten Oktober / November.
4. Fahrverbot für Lastwagen
5. Reduktion der Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h.

Nach Ablauf dieser Frist soll die Eigentalstrasse im 2027 definitiv geschlossen werden.

Im letzten Jahr regte sich in den betroffenen Gemeinden Kloten, Nürensdorf und Oberembrach immer grösserer Widerstand. Alle Gemeinden stellte erhebliche Summen zur Verfügung, um erneut rechtliche Überprüfungen anzustossen mit dem Ziel, eine Totalsperrung des Eigentals zu verhindern.

Mit Schreiben vom 12.06.2024 richtete sich nun die neugegründete Allianz "Unser Eigental", bestehend aus den Gemeinden Kloten, Nürensdorf und Oberembrach, an die Gemeinden im Einzugsgebiet des Eigentals mit der Bitte, die Bemühungen um das Eigental zu unterstützen und der Allianz beizutreten, um sich solidarisch mit den direkt betroffenen Gemeinden zu zeigen.

## PROTOKOLL

### Gemeinderat

Sitzung vom 19. August 2024

2

Das Ziel dieser Allianz ist es, eine Vollsperrung zu verhindern und die Durchfahrt durch das Eigental unter Beibehaltung der bestehenden Massnahmen zu gewährleisten.

#### Erwägungen

Aus Sicht der Allianz ist die Natur durch die seit fast 10 Jahren bestehenden Massnahmen ausreichend geschützt. Eine vollständige Sperrung der Eigentalstrasse würde zu einer Verlagerung des Verkehrs und zu erhöhtem Stau auf dem ohnehin schon überlasteten Strassenetz der Region führen. Verschiedene Umfragen, Gemeindeversammlungen und Abstimmungen in den betroffenen Gemeinden Oberembrach und Nürensdorf zeigen, dass die Bevölkerung die Verbindung im derzeitigen Umfang erhalten möchte.

Die Gemeinde Embrach ist von den Massnahmen und einer möglichen Vollsperrung des Eigentals nicht unmittelbar betroffen, da sich dies nicht wesentlich auf den Durchgangsverkehr auswirken würde. Dennoch zeigt sich der Gemeinderat solidarisch mit den betroffenen Gemeinden und unterstützt sie ideell, jedoch nicht finanziell. Der Gemeinderat hatte sich auf Anfrage § 17 Gemeindegesetz an der Gemeindeversammlung vom 26.6.2023 bereits in diesem Sinne geäussert.

#### Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschliesst den Beitritt zur Allianz "unser Eigental" als Gemeinderat und unterstützt die Anliegen der betroffenen Gemeinden. Eine finanzielle Beteiligung wird jedoch nach wie vor ausgeschlossen.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a) Allianz Unser Eigental, frank.meyenberg@oberembrach.ch (Gemeindeschreiber Oberembrach)

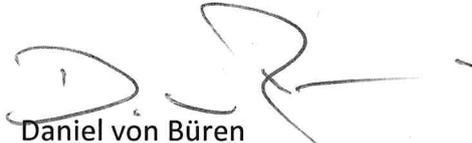
Für richtigen Auszug aus dem Protokoll.

Embrach, 22. August 2024 sm/dvb

Gemeinderat Embrach



Rebekka Bernhardsgrütter Derungs  
Gemeindepräsidentin



Daniel von Büren  
Co-Geschäftsführer / Gemeindeschreiber

Versandt am:  
23.08.2024

